

**Nach einem fulminanten Auftakt bringt das Archäologische Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg nun einen neuen Kulturgenuss an diesen besonderen Ort im Zentrum Harburgs.**

Ab dem 6. April wird die Kinemathek Hamburg e.V., die das bekannte Metropolis Kino in unmittelbarer Nähe des Gänsemarkts betreibt, Programmkinos in Harburg machen. Gleich zum Auftakt gibt es einen besonderen Leckerbissen für Cineasten und Fans von Udo Lindenberg.

Aus einer riesigen Auswahl wunderbarer Filmklassiker, aber auch selten gezeigter Filme hat die Kinemathek Hamburg e.V. exklusiv für die neue Museumsdependance eine bunt gemischte Auswahl an Filmen getroffen, die nun im brandneuen Veranstaltungsraum des Planet Harburg gezeigt werden. Zur zehnjährigen Jubiläumsausgabe des Hamburger Kinoevents „Eine Stadt sieht einen Film“ läuft zum Start des neuen Kinos **am 6. April der Film „Lindenberg! Mach dein Ding“**. Die Filmographie des legendären Deutschrockers Udo Lindenberg führt von seiner Kindheit in der westfälischen Provinz über erste Musikengagements als Schlagzeuger in Libyen bis hin zu den turbulenten Anfängen seiner Sängerkarriere im Hamburg der 70er-Jahre. Michael Lehmann, der den Film 2020 produzierte, wird ab 17:00 Uhr im Planet Harburg zu Gast sein und Fragen des Publikums beantworten. Und das ist nur der Auftakt: An weiteren Terminen wird das Kinoprogramm fortgesetzt. Zukünftig sollen viermal in der Woche, jeweils donnerstags, freitags, samstags und sonntags Filme aus ganz unterschiedlichen Genres über die Leinwand flimmern. Neben Filmen aus dem aktuellen Angebot des Metropolis Kinos werden in Harburg auch Programminhalte gezeigt, die extra für den Stadtteil neu kuratiert werden. Zusätzlich zu den Filmvorführungen sind Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie Einführungen und Publikumsgespräche mit Filmgästen geplant.

Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss, Direktor des Archäologischen Museums Hamburg und Stadtmuseums Harburg: „*Wir freuen uns, dass die Kinemathek mit diesem Projekt den Sprung über die Elbe macht und im Planet Harburg so kurz nach der Eröffnung ein weiteres kulturelles Highlight für alle Harburgerinnen und Harburger etabliert.*“

Manja Malz, Programm Kinemathek Hamburg e.V.: „*Wir sind sehr glücklich, dass wir mit dem Archäologischen Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg einen Kooperationspartner gefunden haben, mit dem wir gemeinsam dieses neue Kinoprojekt umsetzen können. Das Kino ist von jeher ein niedrigschwelliger Begegnungsraum für alle Generationen. Mit dem*

*Veranstaltungsangebot wollen wir einen aktiven und stetigen Beitrag zur Stadtteilkultur leisten und die kulturelle Vielfalt in Harburg erlebbar machen.“*

**Informationen zum Programmangebot im April 2025:**

So 6.4., 17:00 Uhr

Eröffnung des Kinosaals

Eine Stadt sieht einen Film: LINDENBERG! MACH DEIN DING. Mit Gästen.

Do 10.4., 18:30 Uhr

Das Stadtmuseum Harburg präsentiert: THE ZONE OF INTEREST

11.4., 18:30 Uhr

Junge Perspektiven: ELLBOGEN. Mit Filmgespräch.

Sa 12.4., 18:30 Uhr

Crime-Time: BLUE VELVET. Mit anschließendem Filmgespräch im Rahmen der Kriminologischen Filmreihe.

So 13.4., 18:30 Uhr

Hamburg im Film: NORDSEE IST MORDSEE

Do 17.4., 18:30 Uhr

Musik im Film: ASK, MARK VE ÖLÜM – LIEBE, D-MARK UND TOD

Fr 18.4., 15:00 Uhr

Nachmittagskino mit Kaffee und Kuchen. Mit Vorprogramm und Einführung.

Fr 18.4., 18:30 Uhr

Junge Perspektiven: ELLBOGEN. Mit Filmgespräch

Sa 19.4., 18:30 Uhr

Silent-Crime-Time: Murnaus NOSFERATU. Mit Einführung.

So 20.4., 18:30 Uhr

Hamburg im Film: DER AMERIKANISCHE FREUND

Fr 25.4., 18:30 Uhr

DAVID LYNCH – THE ART LIFE

Sa 26.4., 18:30 Uhr / 20:30 Uhr / 22:30 Uhr

Lange Nacht der Museen: ASK, MARK VE ÖLÜM – LIEBE, D-MARK UND TOD (Eintritt im Rahmen der Langen Nacht der Museen frei).

So 27.4., 18:30 Uhr

Hamburg im Film: ROCKER

Informationen:

Eintritt: 9 Euro / 6 Euro erm.

Eintritt Nachmittagskino: 8 Euro / 5 Euro erm.

Es gilt für alle Veranstaltungen auch das Kino-Abo „Cineville“.

Detaillierte Informationen zum Programm und Tickets sind online ab dem 27.3. auf [www.metropoliskino.de](http://www.metropoliskino.de) verfügbar sowie ab dem 6.4. auch an der Kinokasse im Planet Harburg erhältlich. Die Kinokasse öffnet eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Veranstaltungsort:

**Planet Harburg, Herbert-und-Greta-Wehner-Platz, 21073 Hamburg-Harburg**

Related Post



Wo Hamburg  
zuckersüß war

Planeten, Theater,  
Literatur

Von Ruinen zum  
„Lebmal“

Gedenken an  
Flugzeugabsturz

